

# Bericht über den 49. Tag der Westfälischen Geschichte

am 13. und 14. September 1997 in Schwerte

durchgeführt vom Verein für Geschichte und Altertumskunde Westfalens (Abteilungen Münster und Paderborn) in Verbindung mit dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe.

## 13. September 1997

Werkstattgespräch: Die Geschichte der Grafschaft Mark – ein Forschungsproblem (Leitung: PD Dr. Wilfried Reininghaus, Münster).

Vorträge:

Dr. Jürgen Kloosterhuis (Berlin), Der Hofstaat der Grafen von der Mark im 13. und 14. Jahrhundert.

PD Dr. Thomas Schilp (Dortmund), Himmel, Hölle, Fegefeuer – Überlegungen zur spätmittelalterlichen Jenseitsvorsorge in Städten der Grafschaft Mark

Prof. Dipl.-Ing. Erwin Scheve (Münster), Jugendstilarchitektur – Von den Anfängen in Brabant zu späten Beispielen in Westfalen (mit Lichtbildern).

## 14. September 1997

Vortrag:

Prof. Dr. Wolfgang Jacobmeyer (Münster), Gedächtnis der Gesellschaft oder nationale Autobiographien zur Gesinnungsbildung? Schulgeschichtsbücher als Forschungsgegenstände

Exkursionen:

Stadt Iserlohn, romanische Dorfkirche in Iserlohn-Hennen, Industriedenkmal Duncker-Maste (PD Dr. Wilfried Reininghaus, Münster).

Hohensyburg, Kirche St. Peter, Wallburg und Burg, Kaiser-Wilhelm-Denkmal, Vincke-Turm (Willi Kuhlmann, Dortmund).